Lagebericht der Geschäftsführung für 2025

1. Bericht über den Geschäftsverlauf

Das Wirtschaftsjahr 2025 hat im 1. Halbjahr verhalten begonnen, sich dann im Laufe des Jahres zunehmend erholt und mit einem starken 4. Quartal geendet.

Die Fertigstellung der neuen Büroräumlichkeiten konnte mit Jänner 2025 abgeschlossen werden. Konzeption, Planung und Umsetzung des neuen „Customer Experience Centers" gibt Interessenten und Kunden die Möglichkeit sich auf rund 1.000 m2 über die Leistungsfähigkeit von Canon Produkten & Dienstleistungen im Büroalltag (living showcase: Digitalisierung der Canon Eingangspost inkl. vollautomatischem Dokumentenworkflow) ein umfassendes Bild zu machen.

Dieses wird mittlerweile für Branchenevents im Druck- und Medienbereich, sowie für Fachtagungen und sonstige Events genutzt.

Im Zuge der Neugestaltung der Büroinfrastruktur wurde auch den Erfordernissen der hybriden Kommunikation volles Augenmerk geschenkt: mehr als 20 vollausgestattete Meeting Räume und Besprechungsmöglichkeiten stehen den Mitarbeitern zur Verfügung.

Das Interesse im Großkundenbereich an der Digitalisierung von Dokumentenabläufen ist nach wie vor unverändert hoch, jedoch verlängern sich die Projektvorlaufzeiten weiterhin, aufgrund immer komplexer werdenden Kundenanforderungen.

Die bereits in den Vorjahren festgestellte Verzögerung der Entscheidungsfindung in Großprojekten hat sich auch 2025 fortgesetzt. Ungeachtet der Erfolge im öffentlichen Bereich, ließ sich im 4. Quartal eine Verlangsamung der Projektankündigungen für 2026 feststellen.

Um die Effizienz auch im Kleinkundenbereich weiterhin aufrechtzuerhalten, wurde im Zuge der Standortveränderung die entsprechende bauliche Vorkehrung getroffen, die Callcenter-Aktivitäten vom Standort Bruck an der Mur im neuen Bürogebäude in Wien zu integrieren. Dieses Projekt konnte im ersten Quartal 2025 erfolgreich umgesetzt werden.

Business-2-Business Bereich:

Die Business Units Workspace und Production betreiben das b-2-b-Geschäft mit Hardwareprodukten und Softwarelösungen rund um den Dokumenten-Workflow im Unternehmen mit Schwerpunkt Druckausgabe und Dokumentenprozess-Management, sowie von digitalen Produktionsdruckmaschinen für Anwendungen im grafischen Gewerbe, in Druckereien sowie Transaktionsdruck.

Hardware und Softwarelösungen werden sowohl direkt als auch indirekt über ein autorisiertes Partnernetzwerk vertrieben.

Einem schwächeren Auftragseingang im 1. Halbjahr stand ein Aufholeffekt der Nachfrage im 2. Halbjahr gegenüber. Die Entscheidungsfreudigkeit der Unternehmen für Investitionen ist weiterhin auf niedrigem Niveau bzw. wurden Entscheidungen in die Zukunft verlegt. Dies trifft insbesonders für Großprojekte sowie für Projekte der öffentlichen Hand zu.

Die Bereitschaft in Digitalisierungsprozesse zu investieren wird von Canon Austria durch die entsprechenden Software- und Lösungsangebote gut adressiert und ermöglicht das Entstehen neuer Geschäftsfelder. Ein gutes Beispiel hierfür ist hier beispielsweise die Automatisierung von Stimmzettel-Auszählungen im Zuge von Wahlen oder auch die Automatisierung von Kunden- und Mitglieder-Registrierungsprozessen.

Die Kundenzufriedenheit blieb auch 2025 auf einem gleichbleibend hohen Niveau.

Die Consumer Imaging Group:

Das Konsumverhalten der Kunden der Business Unit CIG (Consumer Imaging Group) zeigte grundsätzlich eine weitgehende Normalisierung, war jedoch ebenfalls geprägt von längeren Entscheidungsfindungsprozessen.

Die Normalisierung der Nachfrage nach OPP-Produkten setzte sich auch 2025 fort. Demnach konnten in diesem Geschäftsbereich die Budgets beinahe erreicht werden.

Die Einführung neuer spiegelloser Kameras, sowie der dazugehörigen innovativen Objektive, haben die Nachfrage nach diesen Produkten positiv beeinflusst.

2. Finanzielle und nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Als NSO (National Sales Organisation) legen wir besonderes Augenmerk auf die nachfolgend dargestellten finanziellen und nichtfinanziellen Leistungsindikatoren:

	2025	2024	Veränderung	in %
Umsatzerlöse in TEUR	107.401	117.816	-10.415	-8,8%
Handelswareneinsatz in TEUR	50.009	59.568	-9.559	-16,0%
in % von Umsatzerlöse	46,6%	50,6%	-4%	-
∅ Beschäftigtenstand	311	318	-7	-2,2%
Betriebserfolg in TEUR	3.617	350	3.267	933,4%
in % von Umsatzerlöse	3,4%	0,3%	3,1%	-
Jahresüberschuss in TEUR	2.910	596	2.314	388,3%
Bilanzsumme in TEUR	73.403	74.051	-648	-0,8%
Working Capital in TEUR	4.458	4.124	334	8,1%
Vorräte in TEUR	1.585	1.159	426	36,8%
in % vom Handelswareneinsatz * 365 Tage	5,4	3,6	1,8	50,0%
Lieferforderungen in TEUR	13.674	18.117	-4.443	-24,5%
in % von Umsatzerlöse * 365 Tage	46,5	56,1	-9,6	-17,1%
Eigenkapitalquote	40,8%	36,5%	4,3%	-
Mitarbeiterzufriedenheitsindex	89	86	3	3,5%

Die Umsatzreduktion von 8,8% ist auf die langsame Entscheidungsfindung bei Großprojekten bedingt durch das derzeit vorherrschende schwierige Marktumfeld, sowie das daraus resultierende verhaltene Investitionsklima zurückzuführen.

Die im Vergleich zum Vorjahr wesentlich verbesserte Bruttogewinnspanne konnte den Margeneffekt aus dem vorliegenden Umsatzrückgang großteils wettmachen.

In Verbindung mit erheblichen Reduktionen in den Personalkosten konnte der Betriebserfolg 2025 merklich gesteigert werden.
Die im Laufe des Jahres gestiegene Zinslandschaft im mittel- bis langfristigen Bereich führt zu spürbar gesunkenen Personalrückstellungen.

Durch weiterhin konsequentes Forderungsmanagement konnten die Lieferforderungen weiter reduziert werden.

Die Eigenkapitalquote konnte auf 40,8 % verbessert werden.

Der Mitarbeiterzufriedenheitsindex befindet sich mit 89 weiterhin auf einem sehr hohen Niveau.

Zur Darstellung der Finanzlage dient die nachstehende Geldflussrechnung gegliedert nach Aktivitätsbereichen:

	2025 TEUR	2024 TEUR
Ergebnis vor Steuern	3.791	799
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus der Geschäftstätigkeit		
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Investitionsbereiches	10.356	10.158
+/- Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereiches	-335	1.920
+/- Abnahme/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	532	2338
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen ausgenommen für Ertragsteuern	-1.015	-488
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-2.543	2.729
Netto-Geldfluss aus der Geschäftstätigkeit	11.456	17.456
- Zahlungen für Ertragsteuern	-130	-766
Netto-Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	**11.326**	**16.690**
- Auszahlungen für Anlagenzugang (ohne Finanzanlagen)	-12.962	-15.503
- Auszahlungen für Finanzanlagenzugang und sonstige Finanzinvestitionen	0	-205
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-12.962**	**-15.708**
- Auszahlungen aus der Bedienung des Eigenkapitals	0	-314
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**-314**
ZAHLUNGSWIRKSAME VERÄNDERUNG DES FINANZMITTELBESTANDES	-2.306	668
+ Einzahlung aus der Tilgung von Krediten an verbundene Unternehmen (Cash-Pooling)	2.302	-986
+ Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	264	582
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**260**	**264**

3. Forschung und Entwicklung

Forschung und Entwicklung wird von der Konzernobergesellschaft Canon Inc., Tokyo, betrieben.

4. Zweigniederlassungen

In folgenden Städten betreiben wir zurzeit Vertriebs- und Service-Niederlassungen: Graz, Linz, Salzburg, Klagenfurt und Innsbruck.

5. Bericht über die zukünftige Entwicklung und Risiken des Unternehmens

5.1 Berichterstattung zur COVID-19 Krise

Das Jahr 2025 war nicht mehr beeinträchtigt durch Covid-19 bedingte Maßnahmen.

Das Wettbewerbsumfeld 2026 ist nicht nur geprägt durch verhaltene Nachfrage im b-2-b wie auch b-2-c Umfeld sondern auch durch sich verlängernde Entscheidungszyklen speziell im b-2-b Bereich.

Unsere Prognose für das Gesamtjahr 2026 liegt daher aufgrund der oben angeführten dämpfenden Faktoren bei einem gleichbleibendem Umsatz im Vergleich zu 2025.

Unmittelbarer Handlungsbedarf aus der Covid-19 Krise ergibt sich derzeit nicht, jedoch ist der Corona-Krisenstab bestehend aus Mitgliedern des Leadershipteams jederzeit reaktivierbar um auf zukünftige Herausforderungen kurzfristig und flexibel reagieren zu können.

5.2 Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die anhaltenden kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine und die damit verbundenen Sanktionen gegen die Russische Föderation und Belarus können weiterhin Auswirkungen auf die Weltwirtschaft und die europäischen Volkswirtschaften haben. Das Unternehmen ist nicht direkt in der Ukraine, Russland oder Belarus engagiert.

Die durch die kriegerischen Auseinandersetzungen bedingten Preiserhöhungen sowie die Abkehr von der „Nullzins-Politik" durch die Europäische Zentralbank lässt eine im Vergleich der letzten Jahre hohe bzw. nur langsam sinkende Inflation erwarten, welche auch eine Abschwächung der Investitions- und Konsumnachfrage begründen kann. Für 2026 wurde ursprünglich ein deutlicher Rückgang der Inflation erwartet. Durch die kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen USA, Israel, Iran und deren Verbündeten, sowie der damit verbundenen weitgehenden Blockade der Straße von Hormus, gibt es ein veritabeles Risko von steigenden Energiepreisen und einem damit einhergehendem Wiederanstieg der Inflation.

Bei den Forderungen findet das Ausfallsrisiko durch die Vornahme von Einzelwertberichtigungen Berücksichtigung. Weiters ist ein Teil der Forderungen durch Kreditversicherungen bzw. Bankgarantien abgesichert.

Die versicherungsmäßige Deckung des Anlage- und Vorratsvermögens ist ausreichend.

Dem Geschäftsrisiko wird von Canon Inc., Tokyo, durch die permanente Entwicklung bzw. Weiterentwicklung unserer Produkte begegnet. Dies wird auch durch eine sehr hohe Anzahl von internationalen Patentanmeldungen belegt.

5.3 Finanzielle Risiken (inkl. Finanzinstrumente)

Nahezu alle Einkäufe von Handelswaren sowie alle Verkäufe werden in Euro abgewickelt. Es werden daher keine Finanzinstrumente zur Kurssicherung eingesetzt.

Für das zinsbedingte Cashflowrisiko, dass als das Risiko steigender Aufwands- oder sinkender Ertragszinsen definiert ist, werden keine derivativen Finanzinstrumente abgeschlossen. Dieses Risiko ist durch die Teilnahme am europäischen Canon-Cashpool von untergeordneter Bedeutung. Folglich wird auch das Liquiditätsrisiko als gering angesehen und daher nicht gesondert abgesichert.

6. Informationen zu Arbeitnehmerbelangen

Die Weiterbildungsmaßnahmen sind neben vertriebsorientierten Schulungen vor allem auf die Nutzung der paneuropäischen Canon-Akademie und des umfassenden Angebots, der allen Mitarbeitern zur Verfügung stehenden e-learning Plattform, fokussiert.

7. Informationen zu Umweltbelangen

Über den Rahmen der ISO 14001-Zertifizierung hinaus arbeiten wir kontinuierlich an der Verbesserung unserer Umweltleistungen wie beispielsweise der Abfallwirtschaft, Wiederverwendungssystemen und der Senkung des Energieverbrauchs sowie der damit verbunden Emissionen.

Wien, am 11. Juni 2026

Wilhelmus Jozef Verheijen eh